



Neuzugänge im Starbulls U20-Team

Beitrag

Die Attraktivität der Starbulls Talentschmiede macht sich weiter bemerkbar: Die beiden Angreifer Florian Heiß und Thomas März wechseln aus dem Nachwuchs des EC Bad Tölz an die Mangfall.

„Wir fördern unseren Nachwuchs und noch wichtiger: Wir setzen auf unseren Nachwuchs! Unter dem Motto „Nachwuchs First“ finden junge Spieler hier in Rosenheim hervorragende Verhältnisse vor, um sich in einem ruhigen und sehr professionellen Umfeld erstklassig weiterentwickeln zu können. Dies spricht sich herum und schlägt sich in den Anfragen von externen Spielern, die hier bei uns spielen möchten, immer deutlicher wieder. Auch unsere selbst ausgebildeten Talente sind von unserer Art Nachwuchsförderung zu betreiben sehr angetan und sehen für sich viele Perspektiven, um selbst den Sprung in die erste Mannschaft schaffen zu können“, sagt Starbulls U20-Nachwuchstrainer Rick Boehm.

Sehr engagierter Spieler der neu angreifen möchte

Der erste der beiden neuen Cracks im U20-Team der Saison 2020/2021 ist der 19-jährige Florian Heiß. Der gebürtige Bad Tölzer durchlief alle Nachwuchsmannschaften an der Isar und erzielte in der abgelaufenen Saison in 22 Partien 14 Scorerpunkte, darunter 7 Tore und 7 Torvorlagen. Florian Heiß ist 185 cm groß und war während seiner Nachwuchszeit in Bad Tölz Teamkollege des aktuellen Starbulls Angreifers Kevin Slezak.

„Florian ist ein U20-Endjahrgangsspieler, der in seinem letzten Nachwuchsjahr nochmal eine Luftveränderung sucht und nach einer langwierigen Verletzung in der vergangenen Saison nun nochmal neu angreifen will. Bei seinen wenigen Einsätzen während der Saison 2019/2020 habe ich ihn immer wieder mal beobachtet und konnte ihm stets eine gute und sehr engagierte Leistung aussprechen. Florian wird uns als Stürmer sicherlich gut verstärken und ich freue mich, ihn im nächsten Jahr in unserem Kader zu haben“, sagt Rick Boehm.

Hungriger Top-Scorer auf dem Sprung nach oben

Mit Thomas März kommt ein weiterer Angreifer aus Bad Tölz nach Rosenheim. Der 18-jährige

Rechtsschütze war in der abgelaufenen Saison 2019/2020 Kapitän des Tölzer U20-Teams. In 35 Partien gelangen dem 172 cm großen Thomas März insgesamt 61 Scorerpunkte (22 Tore / 39 Vorlagen). Damit belegte März in der internen Scorerliste des Tölzer U20-Teams den zweiten Platz und lag ligaweit (DEB U20 Division 2) auf einem ganz starken dritten Platz der Scorerwertung. Mit seinen starken Leistungen macht März auch das DEL2-Team der Tölzer Löwen auf sich aufmerksam und stand in der Sommervorbereitung 2019/2020 mehrfach im Team von Trainer Kevin Gaudet.

Auf Thomas März angesprochen sagt Starbulls Nachwuchscoach Rick Boehm: „Ich freue mich sehr, dass Thomas zu uns nach Rosenheim wechselt. Er ist ein außerordentlich motivierter und hungriger junger Spieler, der uns im U20-Team absolut weiterhelfen wird. In persönlichen Gesprächen mit Thomas habe ich gemerkt, dass er von unserer gelebten Verbindung zwischen dem Nachwuchsbereich und der ersten Mannschaft absolut überzeugt ist. Thomas sucht seine Chance im Seniorenbereich und ist davon angetan, dass in Rosenheim junge Spieler viel Eiszeit und viel Vertrauen erhalten, um sich für ihre weitere Karriere perfekt entwickeln zu können. Ich bin mir absolut sicher, dass seine Entscheidung nach Rosenheim zu kommen für ihn absolut richtig war. Ich wünsche mir, dass ihm bald die ersten Schritte nach oben zur ersten Mannschaft gelingen und dass er anschließend lange hier bei uns in Rosenheim bleibt.“

Ideale Voraussetzungen für junge Talente

„Wie bereits vorher schon erwähnt, besteht unser Rosenheimer Weg aus einer konsequenten Nachwuchsförderung und einer enormen Durchlässigkeit zwischen dem Jugend- und Seniorenbereich. Viel Eiszeit, viel individuelle Förderung, viele Chancen sich zu zeigen und das alles gepaart mit einem tollen und sehr freundlichen Umfeld: Das zeichnet uns in Rosenheim aus und hier wird Nachwuchs- und Talentförderung jeden Tag gelebt. Für junge Spieler ist dieser eingeschlagene Weg absolut ideal und ich bin davon überzeugt, dass sich dies über kurz oder lang auch im sportlichen Erfolg der ersten Mannschaft widerspiegeln wird. Ich spreche das ganze Jahr über mit vielen jungen Spielern und erlebe dabei immer wieder, wie positiv unser Weg überall aufgenommen wird und wie attraktiv unser Standort für hungrige und hoffnungsvolle Nachwuchstalente ist. Dieses Konzept macht Spaß und davon profitieren alle: die jungen Talente, die erste Mannschaft und damit auch der gesamte Verein Starbulls Rosenheim“, sagt Starbulls U20-Trainer Rick Boehm.

Pressemitteilung Starbulls Rosenheim e.V. (C.S.)



Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Rosenheim